

**reconcept GmbH**
**Hamburg**
**Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021**
**Bilanz**

<b>Aktiva</b>		
	<b>31.12.2021 EUR</b>	<b>31.12.2020 EUR</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>	21.637.312,62	21.977.870,98
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.775,00	6.975,00
II. Sachanlagen	37.707,00	32.882,00
III. Finanzanlagen	21.593.830,62	21.938.013,98
<b>B. Umlaufvermögen</b>	18.381.963,99	8.927.861,37
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.639.612,44	4.023.211,31
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	8.194.417,14	178.194,60
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.742.351,55	4.904.650,06
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	55.779,70	15.129,71
<b>Bilanzsumme, Summe Aktiva</b>	40.075.056,31	30.920.862,06
<b>Passiva</b>		
	<b>31.12.2021 EUR</b>	<b>31.12.2020 EUR</b>
<b>A. Eigenkapital</b>	4.820.994,51	3.851.079,55
I. gezeichnetes Kapital	2.400.000,00	2.400.000,00
II. Gewinnvortrag	951.079,55	647.715,85
III. Jahresüberschuss	1.469.914,96	803.363,70
<b>B. Rückstellungen</b>	906.650,00	3.522.293,33
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	34.347.411,80	23.547.489,18
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	5.666.911,80	10.516.069,26



<b>Passiva</b>		
	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	28.680.500,00	13.031.419,92
<b>Bilanzsumme, Summe Passiva</b>	<b>40.075.056,31</b>	<b>30.920.862,06</b>

## Anhang für das Geschäftsjahr 2021

### 1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2021 wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) erstellt.

Die Rechnungslegung erfolgte nach Art und Umfang nach den für kleine Kapitalgesellschaften (§ 267 Absatz 1 HGB) maßgeblichen Vorschriften. Größenabhängige Erleichterungen gemäß § 288 HGB wurden teilweise in Anspruch genommen.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Hamburg, HRB Nr. 111453 unter der Firma reconcept GmbH eingetragen. Der Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Bei der Bewertung ist von der **Fortführung der Unternehmenstätigkeit** (§ 252 Absatz 1 Nr. 2 HGB) ausgegangen worden. Die Geschäftsführung hat eine positive Fortführungsprognose abgegeben und eine Geschäftsplanung vorgelegt, nach der die Liquidität der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2022 gesichert ist.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr beibehalten.

### 2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Einzelnen wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet:

1. Die **Immateriellen Vermögensgegenstände** sowie das **Sachanlagevermögen** wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Anschaffungsnebenkosten und Anschaffungskostenminderungen angesetzt und um planmäßige Abschreibungen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer vermindert. Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn von einer voraussichtlichen dauernden Wertminderung auszugehen ist.
2. Die **Vermögensgegenstände** des **abnutzbaren Anlagevermögens** wurden unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit einem Netto-Einzelanschaffungswert von bis zu EUR 800,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.
3. Die **Finanzanlagen** wurden mit den Anschaffungskosten bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn von einer voraussichtlichen dauernden Wertminderung auszugehen ist.
4. Vorgenommene **außerplanmäßige Abschreibungen** auf das Anlagevermögen werden gemäß § 277 Abs. 3 Satz 1 HGB gesondert im Anhang angegeben.
5. Die **Forderungen** und **sonstigen Vermögensgegenstände** sind mit dem Nennwert bewertet. Die Berücksichtigung des strengen Niederwertprinzips erfolgt für Einzelrisiken durch entsprechende Einzelwertberichtigungen.
6. **Guthaben bei Kreditinstituten** sind zum Nennwert angesetzt. Guthaben in Fremdwährungen werden mit dem Stichtagskurs bewertet.
7. Für Ausgaben, die vor dem Bilanzstichtag geleistet wurden, wirtschaftlich aber eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag betreffen, wurden aktive **Rechnungsabgrenzungsposten** gebildet.
8. Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und sind auf der Grundlage einer vorsichtigen kaufmännischen Beurteilung in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet worden. Sie tragen allen erkennbaren Risiken ausreichend Rechnung. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst worden.



9. Die **Steuerrückstellungen** sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

10. Die **Verbindlichkeiten** sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

11. Zur **Fremdwährungsumrechnung** ist festzustellen, dass die betroffenen Vermögensgegenstände und Schulden zum Zeitpunkt der Zugangsbewertung mit dem jeweiligen Devisenkassamittelkurs umgerechnet werden. Die Folgebewertung der Vermögensgegenstände und Schulden in fremder Währung mit einer Restlaufzeit größer als ein Jahr erfolgt zum Abschlussstichtag unter Beachtung des Imparitätsprinzips, wonach Kursverluste aufwandswirksam und Kursgewinne nicht berücksichtigt werden. Für Fremdwährungsbeträge mit dem aktuellen Kurs am Entstehungstag bzw. dem Devisenmittelkurs am Abschlussstichtag.

## Erläuterungen zur Bilanz

### 1. Anlagevermögen

Die **Anteile an verbundenen Unternehmen** enthalten insbesondere die Beteiligung an der reconcept Finland GmbH i.H.v. TEUR 17.114. Die im Abschluss 2019 ausgewiesene Kaufpreisforderung aus dem Verkauf der Anteile an der Tuulialfa OY, Helsinki, Finnland an die reconcept Finland GmbH in Höhe von TEUR 12.750 sowie die in 2020 zusätzlich realisierte variable Kaufpreisforderung aus dem Earn-Out i.H.v. TEUR 6.040 und Zinsen i.H.v. TEUR 191 wurden im Vorjahr gestundet, da die Zahlung des Kaufpreises am 31. Dezember 2020 fällig geworden war, die erwarteten Zuflüsse aus den bereits veräußerten Windparkprojekten auf Ebene der Tuulialfa OY aber noch nicht erfolgt sind. Die Gesellschaft hat mit Gesellschafterbeschluss vom 19. April 2021 die Forderung i.H.v. EUR 17,08 Mio. in Form einer Kapitalerhöhung in die reconcept Finland GmbH eingebracht. Die Eintragung der Sachkapitalerhöhung bei der reconcept Finland GmbH ist im Handelsregister mit Datum vom 05. Mai 2021 erfolgt.

Unter **Ausleihungen an verbundene Unternehmen** wird im Geschäftsjahr 2021 ein Genussrecht ausgewiesen. Der Genussrechtsvertrag ist mit der reconcept Green Energy Asset Bond II GmbH (vormals: reconcept Green Bond II Windpark Hilpensberg GmbH) am 15. Dezember 2021 geschlossen worden. Die Auszahlung erfolgte am 21. Januar 2022. Das Genussrechtskapital ist unkündbar bis zum 30. Juni 2027 an die Gesellschaft gewährt worden und ist mit einem qualifizierten Rangrücktritt ausgestattet. Eine Verzinsung des Genussrechtskapital wurde in Höhe von 10,5 % p.a. vereinbart. Davon sind Zinsen in Höhe von 4,25 % p.a. halbjährlich zum 01. April und 01. Oktober eines jeden Jahres an die reconcept GmbH auszuzahlen und in Höhe von 6,25 % p.a. endfällig mit dem Ende der Laufzeit des Genussrechtes zu entrichten.

Die **Beteiligung** in Höhe von EUR 10.315 (Vorjahr: EUR 10.315) beinhalten in 2020 erworbene Anteile an dem Fonds reconcept RE06 Windpark Jeggeleben (ehemals RE06 Windenergie Finnland).

Des Weiteren hat die Gesellschaft in 2021 weitere **Wertpapiere** in Höhe von EUR 35.000,00 erworben.

Die Darstellung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem beigefügten **Anlagenspiegel**.

### 2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 1.967 (Vorjahr: TEUR 2.937) sowie sonstige Forderungen in Höhe von TEUR 1.010 (Vorjahr: TEUR 748).

Forderungen in Höhe von TEUR 604 (Vorjahr: TEUR 0) haben rechtlich eine Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren. Die übrigen Forderungen haben jeweils rechtlich eine **Restlaufzeit** unter einem Jahr. Wirtschaftlich wird bei den Forderungen in Höhe von TEUR 1.630 eine Restlaufzeit von über einem Jahr erwartet. Im Geschäftsjahr 2020 wurden die Forderungen gegen die Dahl Creek GP Inc. sowie die Bowbyes Creek GP Inc. aus den Projektentwicklungsverträgen zu den Flusslaufkraftwerken in Kanada um TEUR 1.000 einzelwertberichtigt. Grundsätzlich wird von einer technischen Umsetzbarkeit der Projekte ausgegangen. Die Realisierung wird bis zum Jahr 2023 angestrebt. Aufgrund des ungewissen Zeitpunktes über den Rückfluss nach Projektrealisierung zur Erfüllung der Forderungen wurden diese zum 31. Dezember 2020 um jeweils TEUR 500 einzelwertberichtigt, um den Unsicherheitsfaktoren bei der Umsetzung des Projektes und damit der schwer abzuschätzenden Realisierungswahrscheinlichkeit Rechnung zu tragen.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** haben in Höhe von TEUR 7.523 (Vorjahr: TEUR 110) eine Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr.

Die **stichtagsbezogenen Erträge aus Währungsumrechnungen** nach § 277 Abs. 5 Satz 2 HGB belaufen sich auf TEUR 8 (Vorjahr: TEUR 10).

Gegenüber der **Alleingesellschafterin** bdp New Energy Invest GmbH, Hamburg, bestehen zum Bilanzstichtag weder Forderungen noch Verbindlichkeiten.

### 3. Rückstellungen

Die **sonstigen Rückstellungen** setzen sich im Wesentlichen aus Rückstellungen für Projektentwicklungskosten, Rechtskosten, Personalkosten, Abschlusserstellung und -prüfung zusammen. Für die im Vorjahr gebildete Rückstellung für Haftungsrisiken in Höhe von TEUR 3.270 wurde die reconcept GmbH in 2021 in voller Höhe in Anspruch genommen.

### 4. Verbindlichkeiten

Die reconcept GmbH hat im Rahmen der Ausgabe des Green Bond I bis zum Bilanzstichtag am 31. Dezember 2021 TEUR 13.500 (Vorjahr: TEUR 9.795) Schuldverschreibungen mit Fälligkeit zum 24. August 2025 zu einem Nennbetrag von je EUR 1.000 emittiert, welche als **Anleihen** in der Bilanz ausgewiesen werden.



Die Schuldverschreibungen werden ab dem 24. August 2020 bis zum Datum der Fälligkeit am 24. August 2025 mit 6,75 % p.a. verzinst. Die Schuldverschreibungen sind am 24. August 2020 in den Open Market der Deutschen Börse AG (Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse) - der kein regulierter Markt im Sinne der Richtlinie 2014/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 über Märkte für Finanzinstrumente ist - einbezogen worden.

Die reconcept GmbH hat im Rahmen der Ausgabe des Green Bond II bis zum Bilanzstichtag am 31. Dezember 2021 TEUR 8.890 (Vorjahr: TEUR 0) Schuldverschreibungen mit Fälligkeit zum 25. Januar 2028 zu einem Nennbetrag von je EUR 1.000 emittiert, welche als **Anleihen** in der Bilanz ausgewiesen werden. Die Schuldverschreibungen werden ab dem 25. Januar 2022 bis zum Datum der Fälligkeit am 25. Januar 2028 mit 6,25 % p.a. verzinst. Die Schuldverschreibungen sind am 25. Januar 2022 in den Open Market der Deutschen Börse AG (Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse) - der kein regulierter Markt im Sinne der Richtlinie 2014/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 über Märkte für Finanzinstrumente ist - einbezogen worden.

Die Fristigkeiten der **Verbindlichkeiten** sind dem folgenden **Verbindlichkeitspiegel** zu entnehmen:

	Stand zum 31.12.2021 EUR	Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR	Restlaufzeit zwischen 1 & 5 Jahren EUR	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre EUR
Anleihen	22.390.000,00	0,00	13.500.000,00	8.890.000,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11,90	11,90	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	190.430,69	190.430,69	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.391.357,56	5.100.857,56	6.290.500,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	375.611,65	375.611,65	0,00	0,00
	34.347.411,80	5.666.911,80	19.790.500,00	8.890.000,00

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** enthalten Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit in Höhe von EUR 2.791,26 (Vorjahr: EUR 0,00) sowie Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von EUR 37.172,74 (Vorjahr: EUR 21.724,91).

#### Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

##### 1. Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von EUR 7.618.579,48 (Vorjahr: EUR 6.075.037,09) handelt es sich im Wesentlichen um den Erlös aus der Veräußerung der Teil-Solarsparte. Die Erträge aus Währungsumrechnung betragen EUR 7.677,69 (Vorjahr: EUR 9.611,77). Bei den Erträgen aus der Zuschreibung von Umlaufvermögen in Höhe von € 62.143,13 (Vorjahr: € 0,00) handelt es sich um einen periodenfremden Ertrag aus der Rückzahlung eines im Jahr 2020 abgeschrieben Darlehens inklusive Zinsen.

##### 2. Personalaufwand

Die Aufwendungen für Altersversorgung betragen EUR 7.559,28 (Vorjahr: EUR 7.463,28).

##### 3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von EUR 2.891.394,97 (Vorjahr: EUR 3.221.542,91) handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen für die Anleihen, Projektentwicklungskosten der Solarsparte, Rechts- und Beratungskosten sowie Steuerberatungskosten. Die Aufwendungen aus Währungsumrechnung betragen EUR 24.241,16 (Vorjahr: EUR 15.368,84).

##### 4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinsen und ähnlichen Erträge in Höhe von EUR 46.000,04 (Vorjahr: EUR 224.541,57) betreffen mit EUR 10.521,64 (Vorjahr: EUR 200.561,66) Zinserträge aus verbundenen Unternehmen.

##### 5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen in Höhe von EUR 1.926.329,85 (Vorjahr: EUR 1.593.538,43) betreffen mit EUR 1.021.343,17 (Vorjahr: EUR 1.401.219,56) Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen.

#### Sonstige Pflichtangaben

##### 1. Kapitalflussrechnung

Es wurde als Teil des Anhangs eine freiwillige Kapitalflussrechnung nach DRS 21 aufgestellt. Die Kapitalflussrechnung ist diesem Anhang beigelegt.

Der Finanzmittelfonds, dessen Entwicklung erläutert wird, umfasst die Guthaben bei Kreditinstituten saldiert mit den kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

		<b>2021</b>	<b>2020</b>
		<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
1.	+/- Periodenergebnis	1.469.914,96	803.363,70
2.	+/- Abschreibungen/ Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	24.604,31	251.027,40
3.	+/- Zunahme/ Abnahme der Rückstellungen	-2.703.403,33	338.650,00
4.	+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ Erträge	39.277,41	1.816.429,93
5.	-/+ Gewinn/ Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	704,10
6.	+/- Aufwendungen/ Erträge aus außerordentlichen Posten	0,00	-6.040.000,00
7.	-/+ Zunahme/ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-6.617.628,27	-1.504.041,68
8.	+/- Zunahme/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	51.429,05	-225.177,17
9.	-/+ Zinsaufwendungen/ Zinserträge	1.836.469,83	1.327.043,55
10.	- Sonstige Beteiligungserträge	-100.825,00	0,00
11.	+/- Ertragssteueraufwand/ -ertrag	89.563,39	0,00
12.	-/+ Ertragssteuerzahlung	-1.803,39	0,00
	<b>= Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-5.912.401,04</b>	<b>-3.232.000,17</b>
13.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-24.949,98	-16.755,40
14.	- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-2.279,33	-7.050,00
15.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	2.180.000,00	100.000,00
16.	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-561.816,64	-145.389,08
17.	+ Erhaltene Zinsen	35.400,92	2.722,97
18.	+ Erhaltene Dividenden	100.825,00	0,00
	<b>= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>1.727.179,97</b>	<b>-66.471,51</b>
19.	- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-500.000,00	-300.000,00



20.	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	17.469.236,48	13.554.012,86
21.	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Krediten	-8.186.875,39	-3.886.657,67
22.	- Gezahlte Zinsen	-1.759.450,43	-1.215.089,28
	<b>= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>7.022.910,66</b>	<b>8.152.265,91</b>
23.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	2.837.689,59	4.853.794,23
24.	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	4.904.650,06	50.855,83
	<b>= Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>7.742.339,65</b>	<b>4.904.650,06</b>

### 2. Angaben nach § 264 Abs. 2 Satz 2 HGB sowie § 285 Nr. 31 HGB

Die reconcept GmbH war zu 50 % an der Tuulialfa OY, Helsinki, Finnland beteiligt. Der Buchwert der Beteiligung betrug TEUR 1.858. Mit Vertrag vom 18. Dezember 2019 hat die reconcept GmbH ihre Anteile zu einem festen Kaufpreis von EUR 12,75 Mio. an ihre 100 %-ige Tochtergesellschaft reconcept Finland GmbH, Hamburg, verkauft und abgetreten. Der feste Kaufpreis wurde im Geschäftsjahr 2019 vereinnahmt. Zusätzlich besteht im Kaufvertrag eine Earn-out-Klausel, die Zusatzvergütungen in Abhängigkeit von der Erreichung definierter Entwicklungsstufen der jeweiligen Einzelprojekte vorsieht. Daraus können pro WEA noch zusätzlich Cash-Flows über den ursprünglichen Kaufpreis hinaus realisiert werden. Die im Abschluss 2020 avisierte Zustimmung der finnischen Streitkräfte für das Projekt Sall/Savukoski-Värriö konnten nicht wie geplant bereits in 2021 erwirkt werden.

Die Tuulialfa OY ist eine finnische Projektentwicklungsgesellschaft mit einem derzeitigen Portfolio von über 300 Windenergieanlagen (WEA) mit einer Gesamtleistung von bis zu 2.000 MW, das verschiedene Windpark-Projekte umfasst. Die im Eigentum der Tuulialfa Oy stehenden Projektrechte befinden sich in unterschiedlichen Entwicklungsstadien (On hold - Pre-Preparation - Permit - Ready to build).

Tuulialfa Oy konnte in 2019 die Projektrechte für zwei Windparks aus dem Portfolio am Markt zu einem Gesamtpreis von TEUR 19.350 veräußern. Aus dem Verkauf des Windparks Liperi ist der Tuulialfa Oy in 2019 ein Verkaufserlös in Höhe von TEUR 2.100 zugeflossen. Daneben sind bei der Tuulialfa Oy die ersten beiden Abschläge auf den Kaufpreis des Windparks Vaala i.H.v. TEUR 900 im Geschäftsjahr 2019 zugeflossen. Die Realisierung des Gesamtkaufpreises für den Windpark Vaala hängt vom Erreichen des „Fully Permitted Status“ ab. Tuulialfa Oy rechnet mit dem Eintritt dieses Status in 2022. Unter Berücksichtigung der Beteiligungsquote von 50 % und abzüglich der finnischen Steuern wird daraus in 2022 ein Mittelzufluss von EUR 6,9 Mio. erwartet. Dadurch wird ein wesentlicher Teil des bisher mit der 100 %-igen Tochtergesellschaft reconcept Finland GmbH realisierten Kaufpreises abgedeckt. Die Tuulialfa Oy weist im vorläufigen Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 ein Jahresergebnis von TEUR -32 (Vorjahr: TEUR 42), liquide Mittel von TEUR 746 (Vorjahr: TEUR 1.028) sowie ein Eigenkapital von TEUR 1.685 (Vorjahr: TEUR 1.517) aus.

Für eine gegenüber der Tochtergesellschaft reconcept 10 Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG gegebene Werthaltigkeitsgarantie wurde in 2019 eine Rückstellung in Höhe von TEUR 3.005 gebildet, die in 2020 um TEUR 265 erhöht wurde. Die Werthaltigkeitsgarantie betraf eine Forderung der reconcept 10 Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG gegen eine kanadische reconcept-Gruppengesellschaft, die mittelbar über eine Tochtergesellschaft Optionen auf Projektrechte an Flusskraftwerken hielt. Die reconcept GmbH wurde im Februar 2021 für die Zahlung der Garantie in voller Höhe in Anspruch genommen. Es bestehen keine weiteren Garantien dieser Art.

Im Geschäftsjahr sind Aufwendungen im Rahmen der Emission der Schuldverschreibungen für den Green Bond I und Green Bond II in Höhe von TEUR 952 (Vorjahr: TEUR 633) entstanden. Der Aufwand ist als außergewöhnlich im Sinne des § 285 Nr. 31 HGB anzusehen.

Mit Datum vom 20. Dezember 2021 hat die Gesellschaft mit der NCP Solarentwicklung GmbH einen Vertrag über die Veräußerung des Betriebsteils "Teil-Solarsparte" über einen Kaufpreis von EUR 7,5 Mio. geschlossen. Dem Ertrag aus dem Verkauf stehen Rückstellungen für noch zu erbringende Projektentwicklungskosten i.H.v. TEUR 700 gegenüber. Die Erträge bzw. Aufwendungen sind außergewöhnlich im Sinne des § 285 Nr. 31 HGB.

### 3. Sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 285 Nr. 3a HGB

Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Mieten für Geschäftsräume, Stellplätze und Dienstwohnungen i.H.v. TEUR 607. Ein Mietvertrag für Geschäftsräume hat eine fest vereinbarte Laufzeit bis 31. März 2026. Die weiteren Mietverträge haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Des Weiteren bestanden finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen i.H.v. insgesamt netto TEUR 59.

### 4. Haftungsverhältnisse

Zum Abschlussstichtag bestanden Haftungsverhältnisse aus Bürgschaften i.H.v. TEUR 39. Die eingegangenen Bürgschaftsverpflichtungen waren nicht zu passivieren, da mit einer Inanspruchnahme nicht zu rechnen ist.

### 5. Kredite an Mitglieder der Geschäftsführung

Dem Geschäftsführer wurde am 12. August 2020 ein Darlehen in Höhe von EUR 80.000,00 gewährt. Das gewährte Darlehen war bis spätestens 30. April 2032 zurückzuzahlen und wurde mit 2,5 % p.a. verzinst. Das Darlehen wurde am 28. Juli 2021 vollständig zurückgezahlt.

### 6. Mitarbeiter

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 13.



**7. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres**

Auf der Gesellschafterversammlung vom 02. März 2022 wurde eine Vorabausschüttung auf das voraussichtliche Jahresergebnis 2021 i.H.v. EUR 820.000,00 beschlossen.

**8. Gewinnverwendung**

Die Geschäftsführung schlägt vor, den um die Vorabausschüttung geminderten Bilanzgewinn i.H.v. EUR 649.914,96 auf neue Rechnung vorzutragen.

## sonstige Berichtsbestandteile

Hamburg, den 19. April 2022  
Gez. Reetz  
Karsten Reetz  
Geschäftsführer

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 08.11.2022 festgestellt.